Nicht geschenkt

Weil Leben auch nicht alles ist wird einfach frisch drauflos gestorben – ein jeder hat nur seine Frist. Der Geist bleibt unverdorben!

Er ändert sich zu keiner Zeit, bleibt, wie er kam, im Gehen – das Schicksal macht die Beine breit und dann gibt es die Wehen!

Kurz darauf erscheint ein Gnom, der unverwechselbar komplett – weil man ihn nicht mit dem Kondom verhindert hat im Bett...

Doch lange kann er sich nicht halten. Er wächst und bildet sich heran, im Zuge der Naturgewalten – er tut was keiner kann!

Dem Einzelnen bleibt vorbestimmt was aus ihm wird und wie er denkt. Das ist so dämlich wie man's nimmt... Mehr ist uns nicht geschenkt!

© alf gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk